

Schimmel

Schimmelpilze sind ein natürlicher Teil unserer Umwelt. Ihre Sporen sind fast überall zu finden, also auch in Innerräumen. In geringen Konzentrationen sind sie harmlos, in höheren Konzentrationen können sie jedoch gesundheitliche Beschwerden der Bewohner hervorrufen.

Maßnahmen bei einem Befall:

Grundsätzlich sollte man bei Schimmelpilzbefall rasch reagieren. Da auch abgetötete Schimmelpilze allergisch und reizend wirken können, müssen die Schimmelpilze vollständig entfernt werden. Zudem müssen die Ursachen eines Befalls beseitigt werden.

Starker Befall (großflächig offen oder verdeckt):

Fachliche Beratung ist generell empfehlenswert. Die Sanierung kann von gesunden Personen selbst durchgeführt werden, Allergiker oder Personen mit geschwächtem Immunsystem sollten Sanierungen dagegen nicht selbst durchführen.

Ortsbegehung: Zunächst sollte eine Fachkraft vor Ort die möglichen Ursachen des Schimmelbefalls untersuchen und klären, ob eine oder mehrere Quellen für Schimmelpilze im Innenraum vorhanden sind (Begehungsprotokoll).

Laboruntersuchungen klären das genaue Ausmaß des Schadens und die Gesundheitsgefährdung. Möglich sind z. B. Analysen der Raumluft, des Hausstaubs und/oder der befallenen Materialien.

Die Sanierung sollte nur durch Fachpersonal erfolgen.

Vorbeugende Maßnahmen:

- **Luftfeuchtigkeit** mit einem Hygrometer kontrollieren: relative Luftfeuchtigkeit auf Dauer nicht mehr als 65-70% in der Raumluft und 80% unmittelbar entlang von Wandoberflächen.
- **Lüftung:** mehrmals täglich Stoßlüften, 5-10 Minuten bei weit geöffnetem Fenster, bei erhöhtem Feuchteanfall mechanische Be- und Entlüftung durch Ventilatoren oder Zu- und Abluftsysteme mit Wärmerückgewinnung.
- **Heizung:** ausreichendes Heizen in Verbindung mit regelmäßigem Stoßlüften vermeidet Tauwasserbildung.
- **Außenwände** und kalte Ecken nicht verstellen: Möbel, große Pflanzen, Bilder oder schwere Gardinen nicht unmittelbar an die Wand stellen bzw. hängen.
- **Kondenswasser** an Wärmeschutzfenstern regelmäßig abwischen.
- **Schimmel** in der Küche vermeiden, z. B. Biomüll häufig wegbringen, Lebensmittel zügig verbrauchen.